

## Psalter für den Pfingstmontag

**1 G - Morgendienst**

**19** <sup>2</sup>Die Himmel röhmen die HErrlichkeit Gottes; \* vom Werk seiner Hände kündet das Firmament. \* <sup>3</sup>Tag gibt dem Tag die Botschaft weiter, \* Nacht verkündet der Nacht die Erkenntnis.

<sup>4</sup>Ohne Rede und ohne Worte, \* man hört ihre Stimme nicht. \* <sup>5</sup>Dennoch ergeht über alles Land ihr Schall, bis ans Ende der Welt ihre Sprache. \* Er schuf für die Sonne ein Zelt daselbst.

<sup>6</sup>Sie ist wie ein Bräutigam, der aus seinem Gelmach hervorkommt, \* läuft freudig wie ein Held die Bahn. \* <sup>7</sup>Vom Ende des Himmels geht sie aus, und ihr Umlauf reicht wieder bis an sein Ende. \* Nichts kann sich ihrer Glut entziehen.

<sup>8</sup>Das Gesetz des HErrn ist fehlerlos, erquickt die Seele. \* Die Weisung des HErrn ist zuverlässig, macht weise die Unerfahrenen. \* <sup>9</sup>Die Befehle des HErrn sind recht, erfreuen das Herz. \* Das Gebot des HErrn ist strahlend rein, erleuchtet die Augen.

<sup>10</sup>Die Furcht des HErrn ist lauter, hat dauern den Bestand. \* Die Entscheidungen des HErrn sind wahr, sind gerecht. \* <sup>11</sup>Köstlicher sind sie als Gold und als Feingold in Menge, \* süßer als Honig, Wabenhonig.

<sup>12</sup>Auch Dein Knecht nimmt sie als Warnung, \* ihre Befol-

gung bringt viel Lohn. \* <sup>13</sup>Doch unbewußte Fehler - wer kann sie bemerken? \* Von verborgenen Sünden mach mich rein!

<sup>14</sup>Auch vor verbrecherischen Menschen bewahre Deinen Knecht, daß sie nicht über mich herrschen! \* Dann bin ich makellos und frei von schwerer Schuld. \* <sup>15</sup>Mögen Dir gefallen meines Mundes Worte, \* meines Herzens Gedanken vor Deinem Antlitz, HErr, mein Fels und mein Erlöser!

**2 K - Abenddienst**

**26** <sup>1</sup>Schaffe mir Recht, HErr, denn in Unschuld bin ich gewandelt! \* Auf den HErrn vertraute ich, ohne zu wanken. \* <sup>2</sup>Prüfe mich, HErr, und erprobe mich, erforsche mir Nieren und Herz! \* <sup>3</sup>Fürwahr, Deine Huld stand mir vor Augen, in Treue zu Dir bin ich gewandelt!

<sup>4</sup>Bei falschen Menschen saß ich nie, \* und mit Hinterlistigen traf ich mich nicht. \* <sup>5</sup>Ich mied den Kreis der Bösen; \* mit Gottlosen saß ich nicht beisammen.

<sup>6</sup>In Unschuld wasche ich meine Hände und schreite um Deinen Altar, o HErr, \* <sup>7</sup>um laut das Danklied zu singen und all Deine Wunder zu künden. \* <sup>8</sup>HErr, ich liebe Deines Hauses Stätte, \* den Ort, an dem Deine Herrlichkeit wohnt.

<sup>9</sup>Raffe mich nicht mit den Sündern hinweg \* und mein Leben nicht mit den Blutbefleckten! \* <sup>10</sup>Verbrechen klebt an ihren Händen, \* und ihre Rechte ist voll von Bestechung.

<sup>11</sup>Ich aber wandle in Unschuld. \* Erlöse mich und erbarme Dich meiner! \* <sup>12</sup>Mein Fuß steht auf eb'ner Bahn; \* in den Festversammlungen will ich den HErrn lobpreisen!

## Pfingstwoche

*Versammlungsgebete  
im Morgen-, HErrentags- und Abenddienst*

**O** allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Ausgewählten herabgesandt, der Du sie mit seinen mannigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese

Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit, wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen vom IHm in Frieden erfunden, und durch IHn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesum Christum, Deinen Sohn, unsern HErr.

**A. Amen.**

**G**ott, der Du an diesem Tage die Herzen Deines gläubigen Volkes durch die Sendung des Lichtes Deines Heiligen Geistes belehrt hast; verleihe, daß wir durch denselben Geist in allen Dingen eine richtige Unterscheidung erlangen und uns immerdar seines heiligen Trostes erfreuen; um der Verdienste willen, Jesu Christi, unseres Heilandes. **A. Amen.**

**H**err Jesu Christe, der Du an diesem Tage den Heiligen Geist auf Deine Jünger gesandt hast, damit er bei Deiner Kirche immerdar bleibe; verleihe Deinem Volk, daß sie die Antwort auf jenes Gebet empfangen, welches Du für sie dargebracht hast, und gieße beständig den Reichtum Deines Segens und Deines Friedens auf alle, welchen Du gegeben hast, an deinen Namen zu glauben, der Du lebst und herrschst mit dem Vater in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott in Ewigkeit. **A. Amen.**